

# Technische ELO - Voraussetzungen



## Technische Voraussetzungen

### 1.1 Nötige IT- Infrastruktur

#### 1.1.1 Serversysteme

1.1.1.1 ELO Verwaltungsserver

1.1.1.2 ELO Business Logic Provider/ Business Connect Server

1.1.1.3 ELO DocXtractor

1.1.1.4 Datenbank Server

#### 1.1.2 Test und Entwicklungssystem

1.1.2.1 Clienttestsystem

1.1.2.2 Servertestsystem

#### 1.1.3 Serverüberwachung

#### 1.1.4 Remote Zugriff

#### 1.1.5 Clientsysteme

#### 1.1.6 Mobile Clientsysteme

#### 1.1.7 Virens Scanner

### 1.2 Benötigte AD- Anwender

### 1.3 Maximale Verweildauer der SideStep Logdaten

### 1.4 Empfohlene Scanner

### 1.5 Empfohlene Barcodedrucker

### 1.6 Faxeingang



## Technische Voraussetzungen

### 1.1 Nötige IT-Infrastruktur

#### 1.1.1 Serversysteme

Folgende Serversysteme werden SideStep zur Verfügung gestellt. Die technischen Angaben sind „minimale“ Voraussetzungen, bzw. Mindestanforderungen.

Sollten mehrere CPU Kerne oder mehr Arbeitsspeicher zur Verfügung gestellt werden, besteht keine Beeinträchtigung der Funktionen.

Auf allen Servern muss die zur Verfügung stehende Auflösung mindestens 1920x1080 betragen.

Der ELO Business Logic Provider Server und der ELO Verwaltungsserver können ggf. gemeinsam auf einem System betrieben werden. In dem Fall sollten die Voraussetzungen für die Hardware einfach addiert werden.

##### 1.1.1.1 ELO Verwaltungsserver

ELO Verwaltungsserver / ELOprofessional Application Server	
Annahme	Bis zu 1 Mio. Dokumente im Archiv
Prozessor	4 Kerne
Arbeitsspeicher	24 GB RAM
Festplattenkapazität	
Systempartition	100 GB
Datenpartition	250 GB
Software	min. Microsoft Windows Server 2012 R2
Aufgabe	Bereitstellen des Archivservers sowie Ablage der Dokumente

##### 1.1.1.2 ELO Business Logic Provider / Business Connect Server

ELO Business Logic Provider (BLP) & Business Connect (BC)	
Annahme	
Prozessor	2 Kerne
Arbeitsspeicher	8 GB RAM
Festplattenkapazität	
Systempartition	200 GB
Software	min. Microsoft Windows Server 2012 R2
Aufgabe	Bereitstellung der Servermodule Dienste Business Logic Provider / Business Connect

##### 1.1.1.3 ELO DocXtractor

ELO DocXtractor	
Annahme	
Prozessor	4 Kerne
Arbeitsspeicher	8 GB RAM
Festplattenkapazität	
Systempartition	100 GB
Datenpartition	200 GB
Software	min. Microsoft Windows Server 2012 R2
Aufgabe	Bereitstellung der Servermodule ELO DocXtractor



### 1.1.1.4 Datenbank Server

Sofern ein SQL Server nicht bereits in der Organisation vorhanden ist und mitverwendet werden kann.

Datenbank Server (Microsoft SQL)	
Annahme	
Prozessor	4 Kerne (wenn keine Express Edition)
Arbeitsspeicher	16 GB RAM
Festplattenkapazität	
Systempartition	100 GB
Datenpartition	250 GB
Software	min. Microsoft Windows Server 2012 R2
Aufgabe	Bereitstellung SQL Datenbank für die oben genannten ELO Dienste
Sortierung	Latin1_General_CI_AS

### 1.1.2 Test und Entwicklungssystem

Für die Entwicklung von Prozessen und Test von Funktionen sowie Nachstellungen von Fehlerzuständen wird eine Testumgebung benötigt. Diese besteht zum einen aus einem Clientsystem, welches parallel auch mit dem Produktivsystem verwendet werden kann um ggf. die Konnektivität zum ERP System zu prüfen. Zum anderen wird auch ein Serversystem benötigt, auf dem zum Test alle ELO Dienste gleichzeitig installiert sind.



Wird auf die Testumgebung verzichtet, können die Anpassungen und Programmierungen nur im Live-System eingebunden und getestet werden. Evtl. Wechselwirkungen und Fehlerzustände liegen dann nicht im Verantwortungsbereich von SideStep.

Das Updateversprechen „1 Tag für ein ELO Update“ gilt nicht für Umgebungen in denen kein Testsystem zur Verfügung gestellt wird.

#### 1.1.2.1 Clienttestsystem

Damit Workflows und Office-Anbindungen unter realen Bedingungen getestet werden, ist der Einsatz einer Testumgebung erforderlich. Außerdem ist es nötig, dass auf dem Clienttestsystem auch der Zugang zum ERP System bereitgestellt wird. Insbesondere für die Tests der Belegübergabe sowie Kontrolle der Verschlagwortungen ist die Bereitstellung der ERP Software notwendig.

ELO Testclient	
Prozessor	1 Kern
Arbeitsspeicher	4 GB RAM
Festplattenkapazität	
Systempartition	100 GB
Software	min. Microsoft Windows 7 min. Microsoft Office 2010
Aufgabe	Tests sämtlicher Module bevor sie beim Auftraggeber ausgerollt werden



### 1.1.2.2 Servertestsystem

ELO Testserver	
Annahme	Bis zu 1 Mio. Dokumente im Archiv
Prozessor	4 Kerne
Arbeitsspeicher	24 GB RAM
Festplattenkapazität	
Systempartition	100 GB
Datenpartition	250 GB
Software	min. Microsoft Windows Server 2012 R2
Aufgabe	Testsystem

### 1.1.3 Serverüberwachung

Die für das Dokumentenmanagement verwendeten Server sollen durch SideStep überwacht werden. Bei der Überwachung werden Sensoren installiert, die zum einen die grundsätzlichen Serverfunktionen überwachen und zum anderen auf einzelne ELO Prozesse reagieren, wenn diese fehlerhaft sind. SideStep wird automatisch per E-Mail informiert.

Der Auftraggeber willigt ein, dass SideStep Fehler direkt beheben darf, sofern der Gesamtaufwand im Monat fünf Stunden nicht übersteigt.

Die Überwachung kostet 50 € pro Server und Monat.

Die Berechnungssätze für die Wartungsleistungen werden im Dokument „Rahmenvertragsbedingungen“ geregelt.

Der Auftraggeber erhält eine Übersicht aller durch SideStep überwachten Prozesse. Diese Übersicht ist Bestandteil der ELO Systemdokumentation.

### 1.1.4 Remote Zugriff

Auf die ELO Server und Testsysteme stellt der Auftragnehmer einen Remote Zugriff zur Verfügung. SideStep bevorzugt einen Remote Zugriff über den Teamviewer.

Damit die Zugriffe abgesichert sind, werden die Whitelist Funktion des Teamviewers verwendet und nur SideStep bekannte Systeme zugelassen. Dadurch ist ein Zugriff von unbekanntem Teamviewern nicht möglich und wird blockiert.

Bei Bedarf steht es SideStep frei temporär Mitarbeiter von ELO oder anderen Herstellern zur Supportunterstützung ebenfalls per TeamViewer Zugriff zu gestatten.

Der Auftraggeber erhält eine Übersicht aller durch SideStep zugelassenen Systeme. Diese Übersicht ist Bestandteil der ELO Systemdokumentation.

### 1.1.5 Clientsysteme

Der Auftraggeber setzt ausschließlich System ein auf denen folgende Betriebssysteme laufen:

- Microsoft Windows 7
- Microsoft Windows 8
- Microsoft Windows 10
- Apple (iOS) – ohne Projektrelevanz



## 1.1.6 Mobile Clientsysteme

*\*OPTIONAL\**

*Im Projekt ist die Verwendung von Mobilten Systemen wie Apple iPhone, iPad oder von Android Geräten nicht vorgesehen.*

*\*OPTIONAL\**

*Im Projekt ist der Zugriff auf Mobile Systeme vorgesehen. Es werden folgende Systeme unterstützt:*

- *Apple iPad (eigene ELO App)*
- *Apple iPhone (eigene ELO App)*
- *Android Geräte (eigene ELO App)*
- *Notebooks mit dem ELO Web Client*
- *Windows Phone mit dem ELO Web Client*

## 1.1.7 Virens Scanner

Um einen reibungslosen Betrieb von ELO zu ermöglichen, müssen auf den Clients, sowie auf dem Server Verzeichnisse aus der Überprüfung des Virens Scanner ausgeschlossen werden.

Innerhalb der Antivirensoftware sollten folgende Verzeichnistypen als Ausnahme definiert werden:

- Archiv-Verzeichnisse (inkl. iSearch-Verzeichnisse)
- Postbox-Verzeichnisse
- Volltext-Verzeichnisse
- OCR-Verzeichnisse
- XML-Importer-Übergabeverzeichnisse
- Temporäre Verzeichnisse
- Installationsverzeichnisse
- ELO-Datenschnittstellen-Verzeichnisse

Auf den ELO Client PCs sollten folgende Verzeichnisse als Ausnahmen definiert werden:

- %PROGRAMFILES(x86)%\ELO Java Client
- %APPDATA%\ELO Digital Office
- %PROGRAMFILES(x86)%\ELO Java Client\Ocr

Außerdem sollten die Dateiformate .es8 und .esw als Ausnahme definiert werden.

## 1.2 Benötigte AD-Anwender

Für den reibungslosen Betrieb von ELO werden im Active Directory folgende Anwender benötigt:

Benutzername	Funktion
ELOSideStep	Benutzer zum Ausführen von Windows Diensten Er muss die Berechtigung „Anmelden als Dienst“ und „Anmelden als Stapelverarbeitung“ in der Domäne haben. Außerdem werden lokale Administrationsrechte benötigt.
ELOService	Benutzer zum Ausführen von Windows Diensten Er muss die Berechtigung „Anmelden als Dienst“ und „Anmelden als Stapelverarbeitung“ in der Domäne haben
ELOTestUser	Benutzer zur Anmeldung an ELO Er ist ein reiner Test-User für ELO



Um mit dem Test-Benutzer verschiedene Szenarien testen zu können, benötigen wir die Berechtigung die AD-Gruppenmitgliedschaften für diesen Benutzer anzupassen.  
Komplexitätsanforderungen an Kennwörter: 8-10 Zeichen, davon min. ein Sonderzeichen und min. eine Zahl

### 1.3 Maximale Verweildauer der SideStep Logdateien

Die SideStep-Skripte verwenden eigene Logdateien. Diese werden 14 Tage, nach der Erstellung vorgehalten und danach automatisch gelöscht.

### 1.4 Empfohlene Scanner

Insbesondere bei Projekten mit dem ELO DocXtractor ist der Scanner eine entscheidende Komponente. Alle Belege, die vom ELO DocXtractor verarbeitet werden sollen, müssen über einen entsprechend leistungsstarken Scanner erfasst werden. Für das übliche Tagesgeschäft reichen in der Regel einfache Tischgeräte oder Multifunktionsgeräte.  
Scannerempfehlung für den DocXtractor Einsatz:

Fujitsu FI-7160 USB Dokument Scanner	
Scangeschwindigkeit	60 Seiten pro Min./120 Bilder pro Min.
Typ	Duplex-Farbscanner
Dokumenteneinzug	80 Blatt
Anschlüsse	USB USB 3.0
Betriebssysteme	Windows 7 (32Bit) Windows 8 (32 Bit) Windows 10 (32 Bit) Windows 2008 Server Windows 2012 Server Windows 2014 Server
Bild	
Preis:	850,- €



Brother ADS-3600W Dokument Scanner	
Scangeschwindigkeit	50 Seiten pro Min./100 Bilder pro Min.
Typ	Duplex-Farbscanner
Dokumenteneinzug	80 Blatt
Anschlüsse	USB USB 3.0 LAN WLAN  Besonderheit: NFC-Kartenleser zur Authentifizierung
Betriebssysteme	Windows 7 (32Bit) Windows 8 (32 Bit) Windows 10 (32 Bit) Windows 2008 Server Windows 2012 Server Windows 2014 Server
Bild	
Preis:	850,- €

Für den Testbetrieb kann von dem o.g. Gerät eine Leihstellung organisiert werden, um sicherzustellen, dass das Scanergebnis bei Ihren Papierqualitäten entsprechend gut ist.



Nur bei dem Einsatz von in diesem Dokument genannten Scannern wird ein optimales Ergebnis des DocExtractors garantiert. Sollten Mehraufwände bei der Belegklassifizierung durch Anwendungsentwicklungen entstehen, die durch einen besseren Scanner hätten vermieden werden können, so werden diese Leistungen gesondert abgerechnet.





## 1.5 Empfohlene Barcodedrucker

Für den Druck von Barcodelabeln wird ein Barcodedrucker benötigt. SideStep empfiehlt hier ein Gerät mit zwei Ausgabeoptionen, so dass zum einen kleine Label und zum anderen, wenn benötigt, auch Versandetiketten gedruckt werden können.

Dymo Labelwriter Twin Turbo 450	
Anschlüsse	USB
Geschwindigkeit:	bis zu 71 Label / Minute
Betriebssysteme	Windows 7 (32Bit) Windows 8 (32 Bit) Windows 10 (32 Bit) Windows 2008 Server Windows 2012 Server Windows 2014 Server
Bild	
Preis:	250,- €

Für die direkte Ablage von Faxeingängen in ELO ist es notwendig, Faxe nicht mehr nur auf dem Papier aus-zudrucken, sondern im besten Fall direkt als E-Mail an ein definiertes Postfach weiterzuleiten. Dieses Postfach wird automatisch nach ELO importiert und dort ein entsprechender Workflow zur weiteren Bearbeitung gestartet.

*\*OPTIONAL\**

*Der Auftraggeber strebt eine Umstellung auf einen digitalen Faxeingang an.*

*\*ODER\**

*Der Auftraggeber hat bereits einen digitalen Faxeingang. Unter folgender E-Mailadresse liegen die Faxe vor:*

*\*ODER\**

*Der Auftraggeber kann / möchte keine Umstellung auf einen digitalen Faxeingang durchführen.*





[www.sidestep-solutions.de](http://www.sidestep-solutions.de) |  
[info@sidestep-solutions.de](mailto:info@sidestep-solutions.de) | Tel.: 05251/68585410 | Rathenastr. 96 | 33102 Paderborn